



AL/GRÜNE TÜBINGEN, LUSTNAUER TOR 6, 72070 TÜBINGEN

LUSTNAUER TOR 6
72070 TÜBINGEN

TEL.: 07071/23331
07071/51496

FAX.: 07071/21026

Susanne.Baecher@al.gruene.de
www.al.gruene.de

Tübingen, 14.05.11

Denkmal für Lotte Zimmer

Berichts Antrag

Die Verwaltung berichtet im nächsten zuständigen Ausschuss (KIG oder Planungsausschuss), wie es zu der Entscheidung für das Denkmal zu Ehren von Lotte Zimmer auf dem Bursaplatz gekommen ist, warum nun genau dieses und kein anderes Denkmal dort steht.

Wer war an dieser Entscheidung wie beteiligt?

Welches Vorgehen hält die Verwaltung für geeignet, wenn in der Zukunft jemand der Stadt wieder ein Denkmal für den öffentlichen Raum schenken will? Wie kann der Gemeinderat besser als in diesem Fall in die Entscheidung eingebunden werden?

Begründung

Ein Stadtrat hat beschlossen, eine Skulptur in der Stadt zu finanzieren. Das ist großzügig und erfreulich und vorbildlich. Die Skulptur an der Burse hat die Stadt nichts oder fast nichts gekostet.

Da es sich um eine Skulptur im öffentlichen Raum handelt, müssten nach unserer Auffassung die kommunalen Gremien als gewählte Vertretung der Bürgerinnen und Bürger an der Entscheidung beteiligt werden. Z.B. könnten sie die Auswahl der Plastik an eine Jury delegieren. Auch wenn Kunstwerke nie die Zustimmung aller finden werden, muss es doch für solch eine Entscheidung ein abgestimmtes Verfahren geben.

Was das Denkmal für Lotte Zimmer betrifft, wurden lediglich die Mitglieder des Planungsausschusses am Ende einer Sitzung mündlich davon unterrichtet, dass vor der Burse eine Plastik aufgestellt werden soll.

Für die Fraktion AL/Grüne
Susanne Bächer

